

Herren Bezirksklasse Gr. Nord 2

SV Rot-Weiß Hadamar II : VfR 1919 Limburg
Freitag, 14.10.2022, 20:00 Uhr

Bock tütet den Sieg für den SV Rot-Weiß Hadamar II ein

Im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. Nord 2 traf die Mannschaft des SV Rot-Weiß Hadamar II am vergangenen Freitag im 3. Saisonspiel auf die Mannschaft des VfR 1919 Limburg. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erspielte Sebastian Bock.

Los ging es mit den Doppeln. Keine Chancen ließen Zanger / Wiche beim 3:0 ihren Gegnern Jossifidis / Pankau. Nach gewonnenem ersten Satz gaben Lang / Bock das Spiel gegen Geilenkirchen / Seif noch aus der Hand und verloren mit 1:3. Ausreichend spielerische Mittel hatten Adam / Wernert indessen letztlich an der Hand, um Spieß / Kuhmann zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Thomas Zanger bezwang anschließend Marc Geilenkirchen in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Ein Satz reichte nicht, weshalb Jörg Wiche das Match gegen Peter Jossifidis, der im Vorfeld anhand der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Recht kurzen Prozess machte wiederum Peter Lang beim 3:0 mit Torsten-Tobias Pankau. Auf dem falschen Fuß erwischte Sebastian Bock seinen Gegner Andreas Seif beim eher ungefährdeten Erfolg ohne Satzverlust. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Ralph Adam gewann sein Spiel gegen Michael Kuhmann sicher und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 3:0. Guido Wernert gelang es, Jan-Christian Spieß im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 7:2. Lange umkämpft war die im Voraus gemäß der Maßzahl für die Spielstärke als ausgeglichen erwartete Partie zwischen Thomas Zanger und Peter Jossifidis, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Jörg Wiche und Marc Geilenkirchen, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als ausgeglichen eingeschätzte 2:3 feststand. Beim Erfolg von Peter Lang gegen Andreas Seif konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Mittlerweile stand es damit 8:4. Sebastian Bock gewann im Anschluss sein Spiel gegen Torsten-Tobias Pankau eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, in drei Sätzen. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Heimsieg.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 21.10.2022 gegen die SG 1908 Blessenbach, während der VfR 1919 Limburg am 19.10.2022 gegen den TuS 1904 Weinbach antritt.

Statistik:

SV Rot-Weiß Hadamar II

Doppel: Zanger / Wiche 1:0, Lang / Bock 0:1, Adam / Wernert 1:0

Einzel: T. Zanger 1:1, J. Wiche 0:2, P. Lang 2:0, S. Bock 2:0, R. Adam 1:0, G. Wernert 1:0

VfR 1919 Limburg

Doppel: Geilenkirchen / Seif 1:0, Jossifidis / Pankau 0:1, Spieß / Kuhmann 0:1

Einzel: P. Jossifidis 2:0, M. Geilenkirchen 1:1, A. Seif 0:2, T. Pankau 0:2, J. Spieß 0:1, M. Kuhmann 0:1